

Kein Anlass ohne Anlass

(2018 – 5. Artikel aus dem Haus Tabea für die Zimmerberg-Post der EMK)

Anlässe finden im Haus Tabea eigentlich zu jeder Jahreszeit statt. Wir versuchen stets, Feste, Feiertage, Veranstaltungen, Themen zum Anlass für einen Anlass zu nehmen. Und schon ist es wieder da: das Wortspiel im Titel, denn beides ist uns wichtig, der Anlass und der Anlass. Tönt komplizierter als es ist...

Wenn unsere Bewohnenden aus Gesundheits- und Mobilitätsgründen nicht mehr so einfach am Leben ausserhalb des Hauses partizipieren können, versuchen wir, das Leben ins Haus Tabea zu holen. So gehören Konzerte, Gottesdienste, Vorträge, Kleiderverkäufe und vieles mehr zum Wochenprogramm und werden regelmässig organisiert.

Viele Veranstaltungen sind öffentlich, kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Auch Sie sind herzlich willkommen, an diesen Anlässen teilzunehmen. In nächster Zeit stehen unter anderem auf dem Programm:

- **Treffpunkt** Schlagerkonzert mit Yvonne Suter, Dienstag, 25. September um 14.30 Uhr
- **Konzert** Sinfonieorchester Horgen-Thalwil, Samstag, 29. September um 16.15 Uhr
- **TABECAMPUS** Vortrag 'Altersdepression', Mittwoch, 03. Oktober um 19.00 Uhr
- **Musikplausch** Trio 'Örgelischpatze', Dienstag, 9. Oktober ab 14:30 Uhr
- **Treffpunkt** musikalische Unterhaltung 'Ein fröhlicher Appenzeller', Dienstag, 23. Oktober um 14.30 Uhr
- **Gedenkveranstaltung**, Samstag, 17. November um 10.00 Uhr

Gerne nehmen wir auch unsere Dankbarkeit zum Anlass eines Anlasses und veranlassen einen Anlass, um Danke zu sagen. Von zweien, die im August stattfanden, berichten wir nachfolgend. Übrigens – ich hoffe, Sie schätzen solche Wortspiele ebenso wie ich, sonst nehmen Sie doch diesen Artikel zum Anlass, etwas in diese Thematik einzutauchen.

IDEM-Ausflug

Die Freiwilligenarbeit – wir berichteten auch schon darüber – ist ein wichtiges Standbein im Zusammenleben und wertvoll überall dort, wo jemand auf Unterstützung angewiesen ist. Im Haus Tabea gehören rund ein Dutzend Frauen (Männer wären ebenso willkommen...) zum IDEM-Team. IDEM heisst 'Im Dienste eines (Mit-)menschen' und beschreibt die Motivation der Mitwirkenden. Aus Dankbarkeit für die unzähligen freiwilligen Einsätze der IDEM-Leute organisieren wir jedes Jahr einen Ausflug auf dem Zürichsee. Auf der so genannten Mondscheinfahrt werden die Gäste kulinarisch und emotional verwöhnt.

Auch dieses Jahr durften wir Mitte August bei bestem Wetter wieder in See stechen. Für einmal begleitete die ganze Geschäftsleitung das IDEM-Team. Der gesellige Abend wurde fröhlich genutzt und neben den Dankesworten manche ernste und heitere Episode ausgetauscht. Eigentlich war unser Dank Anlass zum Anlass, doch am Schluss bot der Anlass selbst Anlass zur Motivation und Inspiration weiterer Schritte in der Freiwilligenarbeit. Gestärkt, erfüllt und ermutigt trennten sich auf dem Schiffssteg unsere Wege, in der Vorfreude darauf, dass Traditionsanlässe Anlass zur Wiederholung bieten.

Angehörigen-Grill

Nein, da werden nicht Angehörige grilliert, sondern eingeladen zum jährlichen Grillfest an einem Sonntag im August zusammen mit unseren Bewohnenden. Ein richtiger Höhepunkt ist dieser Angehörigen-Grill-Anlass jedes Jahr. Wiederum waren gegen 330 Leute angemeldet, und es verlangt vom Chef de Service jedes Mal eine fast generalstabsmässige Organisation, damit alles klappt: die Tische gedeckt sind, die Bewohnenden und Gäste ihre Plätze finden, alle Mitarbeitenden ihre Aufgaben kennen, das Essen zur bestimmten Zeit bereitsteht, der Musiker am richtigen Ort, zur rechten Zeit das richtige Stück spielt, die Ansprache nicht zu lange dauert und Überraschungen zum Anlass genommen werden, noch besser zu werden.

Deutlicher und spürbarer zeigt sich unsere Kultur selten: mitenand & fürenand setzen sich alle ein, unsere Gäste zu verwöhnen und unsere Dankbarkeit für das entgegengebrachte Vertrauen zum Ausdruck zu bringen. Die Freude ist auf beiden Seiten spürbar, und auch wenn dieser Anlass enorm anstrengend ist, dominiert am Schluss die Zufriedenheit. Viele lobende und wertschätzende Rückmeldungen, wie die folgenden Beispiele zeigen, bestätigen dies und motivieren für weitere Extrameilen!

- *«Ich möchte dem gesamten Tabea-Team ein grosses Kompliment machen und tausend Mal Danke sagen, für das schöne stimmungsvolle Grillfest.»*
- *«Einmal mehr durften meine Angehörigen und ich uns mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen lassen.»*
- *«Wir haben das Zusammensein, das feine Essen, die aufmerksame Bedienung, die Musik und den ganzen Abend sehr genossen.»*

Danke

So nutze ich diese Anlässe gerne und nehme sie zum Anlass, seitens der Geschäftsleitung allen Involvierten herzlich zu danken für ihr Engagement und ihren Einsatz zum Wohle unserer Bewohnenden, denn sie stehen bei uns im Zentrum, sie sind Anlass für all unser Wirken, unser Herzblut und entsprechend auch für all unsere Anlässe.

Und diesen Artikel nehme ich zum Anlass, Sie alle herzlich zu grüssen und meine Vorfreude auf den nächsten Anlass, anlässlich dem wir uns hoffentlich wiedersehen, zum Ausdruck zu bringen! – Ende der Wortspiele...

Theeder Pfister, Gesamtleiter Haus Tabea

PS: Mehr zum Haus Tabea und detaillierte Informationen zu unseren Anlässen finden Sie auf **www.tabea.ch**